

Einladung

zur **38. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 05.11.2019, um 16:00 Uhr** im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Radevormwald, 24.10.2019

Johannes Mans

Tagesordnung:

(Öffentlicher Teil)

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Antrag auf Mitfinanzierung eines Kleinbusses - Antrag des Radevormwalder Kinder- und Jugendrings vom 02.09.2019 AN/0327/2019
4. Wiederkehrende Prüfung ortsfester und nicht ortsfester elektrischer Geräte in öffentlichen Gebäuden BV/0769/2019
5. Änderung der Hauptsatzung BV/0768/2019
6. Entwicklung eines Klimaanpassungskonzeptes für die Stadt Radevormwald (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.10.2019) AN/0336/2019
7. Pachtverträge zur landwirtschaftlichen Nutzung (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.10.2019) AN/0337/2019
8. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2020 einschließlich Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2022 IV/0666/2019
9. Sachstandsbericht Asyl
10. Besetzung von Ausschüssen und Gremien
11. Mitteilungen und Fragen

(Nichtöffentlicher Teil)

12. Änderung eines Erbbaurechtsvertrages BV/0766/2019
13. Vermeidung von Risiken bei dem noch bestehenden Derivatgeschäft der Stadt Radevormwald (Antrag der AL-Fraktion vom 16.10.2019) AN/0335/2019

14. Mitteilungen und Fragen

Fragestunde für Einwohner

Als Punkt 3 der Tagesordnung ist eine Fragestunde für Einwohner vorgesehen. Aus diesem Anlass wird ab ca. 16.15 Uhr die Sitzung unterbrochen. Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes ist jeder Einwohner der Stadt berechtigt, mündliche Anfragen an den Bürgermeister zu richten. Die Anfragen müssen sich auf Angelegenheiten der Stadt beziehen und mindestens 5 Werktage vor der Ratssitzung schriftlich dem Bürgermeister zugeleitet werden.

Der Fragesteller sollte in der Sitzung anwesend sein und seine Fragen mündlich wiederholen. Jeder Fragesteller ist berechtigt, höchstens zwei Zusatzfragen zu stellen. Ist eine sofortige Beantwortung nicht möglich, so kann der Fragesteller auf eine schriftliche Beantwortung verwiesen werden. Eine Aussprache findet nicht statt.